

POETISCHER Einfall

Über

Den von Preussen erregten Krieg in Sachsen

bis

Auf die gänzliche Niederlage und Gefangen-Nehmung des
vereinigten starken

Sinck- und Wunschischen Corps

bey Mayen.

* * *

Der Böse Fritze.

FRIDERICE per contract. Fridce, im Teutschen Fritze geschrieben, womit alle Soldaten bey der Preussischen Leib-Garde Ihren Königlichen Heer-Führer ohngeschener zu benennen und öfters mit Vergesellschaften sehr unziemlichen Bey-Wörtern anzureden gewohnt seynd.

Der Preussen Fritzh' erhob sein Haupt,
Mit Lorber'n seiner List umlaubt,
Er sann' auf Carl des Ersten Größe;
Die Fürsten kannten seine Macht,
Drum gab ein jeder auf ihn acht,
Darüber ward Fritzh' böse.

Sein Zorn geboth, sein Heer zoh' aus,
Und plünderte des Nachbars Haus,
Mit einem gräßlichen Getöse;
Man sah': So könnt' es allen geh'n,
Man sucht vereint zuwider steh'n,
Da wurde Fritzh' erst böse.

Drum



Drum eilet! sprach **Theresia**,
Dann kommt! kaum ist der Schlaue da,
Führt Friedrichs Macht die ersten Stöße;
Es mußten eilends von Collin,
Die nie geschlagenen Riesen flieh'n,
Nun wurde Fritz recht böse.

Hoch flucht sein Grimm der halben Welt,
Er schät't allein sich groß, und hält
Die andern nur vor Erden-Klöße;
Schnell überfällt Jhn Fabius,
Daß er, der Held, entfliehen muß,
Da ward erst Fritz böse.

Der feste Ruße bläst zur Schlacht,
Sein Donner stürzt Preussen Macht,
Herab von seiner schnellen Größe;
So gar treibt Zweybrücks Prinz mit Glück,
Aus Sachsen Preussens Volk zurück,
Da! da ward Fritz' erst böse.

Der Fincke schlägt sein Sterbe-Lied,
Bey Wapen, und der Vogler zieh't,
Sein Neß mit donnerden Getöse;
Neun Generale sind darben,
Nun Fritz! kam' an Dich die Reih,
Wär'st du dann da noch böse?

Dem armen Sachsen zeigst du nicht,
Vor Grimm, ein gültiges Gesicht,
Wohl aber deines Geistes-Biße;
Wär'stu der Nord'sche Salamon,
Der Clio und Euterpens Sohn,
Dein Herz wär niemals böse.



Vd
2923

POETISCHER Einfall

Über

... erregten Krieg in Sachsen

bis

... derlage und Gefangen-Nehmung des
vereinigten starken

Sunschischen Corps

bey Maxen.

*

*

*

Böse Friße.

... ideo, im Teutschen Friße geschrieben, womit alle Soldat
b. Garde Ihren Königlichen Heer-Führer ohngescheuet zu
Vergesellschaften sehr unziemlichen Bey-Wörtern anzureden

Friß' erhob sein Haupt,
List umlaubt,
auf Carl des Ersten Größe;
in seine Macht,
er auf Ihn acht,
ward Friß böse.

sein Heer zoh' aus,
Nachbars Haus,
in gräßlichen Getöse;
er es allen geh'n,
unwider seh'n,
e Friß erst böse.



Drum

